

Betriebsanweisung für Sterilisatoren/ Autoklaven



ulm university universität
uulm

Institut:

Arbeitsbereich:

Datum:

Anwendungsbereich

Diese BA gilt für das Sterilisieren von Arbeitsgeräten (Laborglas, Filter, Flaschen) sowie von Flüssigkeiten, Verbrauchsmaterialien und kontaminiertem Abfall in Dampfsterilisatoren bzw. Autoklaven

Gefahren für Mensch und Umwelt



Hinweise über Gefahren, die von dem Autoklaviergut (Gefahrstoffe, biologische Agenzien) ausgehen können:

Der Anwender muss sich vor einer Nutzung über die Eigenschaften und möglichen Gefahren des Autoklaviergutes informieren.



Hinweise über Gefahren, die vom Autoklaven selbst ausgehen können:

Verbrennungen an den heißen Oberflächen im Innenraum
Dampfaustritt beim Öffnen des Autoklaven

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Beim Öffnen der Kammer persönliche Schutzausrüstung tragen, da heißer Restdampf austreten kann
Unbedingt seitlich stehen, bis Tür/Deckel vollständig offen ist



- Schutzbrille (Gestell- oder Korbbrille)
- Hitzeschutzhandschuhe
- Gesichtsschutzschirm

Bedienung nur durch unterwiesenes Personal, Mindestalter 18 Jahre

Jugendliche über 16 Jahre nur innerhalb der Ausbildung und unter ständiger Aufsicht

- Behältnisse dürfen nur lose verschlossen werden.
- Regel- /Temperaturfühler müssen in einem standfesten Referenzgefäß stehen, das mit mind. genauso viel Wasser gefüllt ist, wie das größte zu autoklavierende Volumen. Gefäß gut mit Alufolie verschließen.
- Bei falscher Befüllung des Referenzgefäßes wird die Entnahme zu früh freigegeben, überhitzte Flüssigkeiten können nach der Druckentlastung schlagartig sieden (Siedeverzug). Dabei können Gefäße explosionsartig zerrissen werden.
- Kontaminierten festen Abfall nur in lose verschlossene Autoklavensäcke geben.
- Flüssiger Abfall nach Möglichkeit in lose verschlossenen Originalgebinden, der flexible Temperaturfühler taucht in eine $\frac{3}{4}$ - gefüllte 1 Liter Flasche, mit Alufolie gut abdichten.

Auf außergewöhnliche Betriebserscheinungen achten, ggf. Autoklav abschalten und Vorgesetzten informieren

Verhalten bei Störungen

Gerät abschalten, Vorgesetzten informieren, Wiederinbetriebnahme verhindern
gegebenenfalls Dezernat V- 2 Sanitär Tel 22104 informieren

Verhalten bei Unfällen/Erste Hilfe



Sofort unter die nächste Notdusche und alle betroffenen Stellen mit ausreichend Wasser benetzen, Augen mind. 10 min. spülen

☎ Leitwarte 22225 ☎ 112 Notruf
Sofort Notarzt verständigen mit dem Hinweis auf Verbrennungen

Prüfungen

Wartung durch Hersteller 1 - 2mal jährlich oder nach Störungen vor der Wiederinbetriebnahme
Prüfungen nach Betriebssicherheitsverordnung, Druckgeräterichtlinie 97/ 23 EG

Instandhaltung, Entsorgung

Instandhaltung: vor Reparaturen oder Prüfung desinfizieren, reinigen
Instandsetzung nur durch sachkundiges Personal

Entsorgung: Autoklaviergut gemäß Abfallentsorgungsplan entsorgen